nen, eten. ttere

ın,

en

im

und

ıđŝ

rei: der

Tegr. und

rens

che.

som

lgr.

arz

um

ilh.

ern.

el:

Tels

Ru:

ften

hlr.

ben

in

hlr.

Auction.

Mittwochs, ben 11. October, von Bormittags 8 Uhr und Nachmittags 2 Uhr an follen in dem Schimpfty'schen Edhause in der faulen Bach verschiedene Saus: und Wirthschafts: gerathe, Rleidungsstude, Betten u. f. w. gegen gleich baare Bezahlung versteigert werden.

Die Schimpffn'iden Grben.

100

Holzanetion.

Seutigen Sonnabend, ben 7. Detbr., Nachmitz tags 2 Uhr, follen in dem zu Rittergut Neubau gehörigen Garten Haufen von Bauholzabgang, einige Mandeln Reißigholzgebunde, sowie auch alte Breter, gegen sofortige baare Bezahlung verfteigert werden.

Huile Antique,

à Flacon 2½ Ngr., empfiehlt als etwas Billiges und Borzügliches jur Verschönerung des Haarschmuckes

Stearin-Kerzen,

feinfte Qualitat, bei

F. A. Crufius.

Neues Altchemniter Sauerfraut ift angekommen und wird verkauft bei

23. S. Ruhn, Chemniger Strafe.

Nachdem die im In. und Auslande in fo gros

aromatisch = medicinische Rrauter: Seife in mannig: fachster Weise zur Tauschung des Publikums nach: gebildet und ausgeboten wird, wollen die geehr: ten Consumenten dieser Seife bei ihren Einkau: fen besonders genan auf den Ramen

fowie darauf gef. achten, daß die Dr. Bor: chardt'iche R. R. a. priv. Rrauter: Seife nur in weißen mit gruner Schrift bedrudten und an

beiden Enden mit nebenstehendem Borchardts Siegel versehenen Pacetchen à 6 Mgr. verkauft wird und in Frankenberg einzig und allein acht vorrathig ist bei H. E. Wacker, sowie in Mittweida bei Heinrich Schreiber.

Mein Lager in fchaf: und baumwollenen Strickgarnen sowie Sakels, Stick: und Gisfengarn, Sanf: und andern Zwirnen ift neu affortirt und versichert bei Ubnahme die bil- ligsten Preise

Friedrich Gehardt am Baberberg.

Sute Zwiebelkartoffeln,

Rurth am Stadtberg.

Maisgries, à M. 2 Mgr., sowie englische Bollheringe find wieder angekommen bei Friedrich Edhardt am Baberberg.

Frisches Rindfleisch Garl Teichmann, August Jähnig, Carl Schmidt und Heinrich Burkhardt.

Rommenden Montag werden bei Unterzeichnes tem ganz gute Garten=Pflaumen im Sanzen verfauft. Badermeifter Engelmann.

Nachruf!

Dem herrn Rathsfellerpachter

Laudelei nebst Frau

bei Ihrem Wegzuge von hier nach "drei Rosen" bei Frankenberg.

"Drei Rosen" mögen bluhen schön, Den'n, die aus Hartha jungst geschieden; Auch bort wird's Euch recht wohl ergeh'n, Man war ja stets mit Euch zufrieden. Die freundlich beit're Wirthin lief

Die freundlich heit're Wirthin lief Mit manchem Töpfchen burch die Reih'n Der froben Gafte, hielt nie schief, Zum Ueberlaufen schenkt' fie ein.

Drum lebet wohl bort in ber Ferne Und benft bisweilen unfrer gerne. Sartha, am 30. Geptbr. 1854.

D. u. M.

Pachtzeit ber "brei Rofen" fo viel Bohlwollen und Freundschaft bewiesen, jest bei unserm Begjuge nach Freiberg herzlichen Dank und Lebewohl.
Leberecht Muller und Frau.